

2. April 2016

Waldstätterweg: Brunnen — Gersau — Vitznau — Weggis



Heute waren Andrea, Caroline, Charles, Claudia I & II, Clemens, Cornelia, David, Esther I & II, Eveline, Giuseppe, Judith, Laura, Liane, Maria, Nicolas, Peter, Tanja, Theres und Thomas gemeinsam unterwegs

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert

Unsere Route: Wir starten um 10:10 Uhr bei der Bus-Haltestelle Seeschlössli Brunnen, Gersau erreichen wir um 11:30 Uhr, Vitznau inkl. einer Verpflegungs-Rast um 14:10 Uhr und unseren Zielort Weggis um 16:20 Uhr. Wir folgen (weitgehend) den markierten Etappen 4 und 5 des Waldstätterwegs, welcher ein Teil des Wegs der Schweiz ist:



Nach einer ca. 150 m langen „Warmlaufstrecke“ entlang der Seestrasse Brunnen – Weggis...



...wird*s es schon bald einmal heiss beim happigen Aufstieg zum Aussichtspunkt Oberholz

Die Fernsicht auf dem Oberholz ist heute beschränkt; wir ziehen weiter...



...durch erholsame Traversen und...



...und ruppige Abstiege nach Gersau

Insbesondere der Abstieg durch den Wald nach Sellen...



...erfordert höchste Aufmerksamkeit und prüft unsere Tritt-Sicherheit

Um 11:25 Uhr sehen wir hinunter auf unser erstes Etappenziel:



Das malerische Gersau, fotografiert von Clemens

Exkurs zu den Schönheiten am Wegrand:



„Art at the Beach“ und diese...

...warten wohl noch immer (und am falschen Ort) auf den Beginn des...



...[„Schnupperkurses Nacktwandern“](#), der am Vorabend (1. April...) stattgefunden hat ;-)

Von Gersau geht's gleich wieder hoch...



...zum Punkt 573, vor dem uns ein Tunnel zusätzliche Höhermeter erspart:



Foto von Clemens

Es folgt ein schönes, wenn auch zeitweilig anstrengendes Wegstück...



...auf dem gut angelegten Waldstätterweg, bis...

...die knurrenden Mägen auf ihre Rechnung kommen:



Ausgiebige und verdiente Verpflegungs-Rast, fotografiert von Clemens

Auf dem Sattel der See-Enge Bürglen sehen wir erstmals unser nächstes Ziel:



Vitznau mit dem renovierten Park Hotel (Bildmitte rechts) ist erkennbar
Auf der Aussichtsterrasse Schiberen „kibitzen“ wir auf die engste Stelle des Sees:



Die 800 m zwischen Ober- und Unter Nas bildeten im 2. Weltkrieg einen Reduit-Eingang
(Foto von David)

In Vitznau angekommen nutzt Clemens die Gelegenheit für ein Selfie der besonderen Art:



Leider hatte nur die Hälfte unserer Gruppe auf dem Spiegel Platz ;-)

Im Aufstieg nach Wile ein Blick zurück auf Vitznau:



Unglaublich: Die Halbinsel Bürglen (Bildmitte) haben wir vor einer knappen Stunde passiert

Der Aufstieg von Wile zum P. 774 wird uns nachhaltig in Erinnerung bleiben



Bei nun durchbrechender Sonne wird es nun sommerlich heiss; die darauf folgende...

...zweite Verpflegungsrast haben wir uns redlich verdient:



Na ja, einige Stunden zuvor haben wir noch frischer ausgesehen ;-) (Foto von Clemens)

Eine Attraktion dieser Etappe bieten die zwei eingelegten Leitern:



Leiterlein, Leiterlein an der steilen Wand, wer bezwingt dich am Besten vom ganzen Land? ;-)
Fotos rechts aussen von Peter (oben) und von Clemens (unten)

Und hier ein Vergleich von der selben Steilwand: (Linkes Foto von Peter)



Erst der „Faktor Mensch“ lässt ahnen, wie hoch sie wirklich ist

Das Wegstück nach den Leitern ist wohl das schönste und attraktivste der heutigen Tour:



Anfangs sind einige technische Klippen eingebaut, die unsere Tritt-Festigkeit in Anspruch...

...nehmen, gefolgt durch herrlich angelegte Pfade zwischen Nagelfluh-Gesteinen:



Foto von David

Kurz vor Weggis betreten wir wieder offenes Gelände:



Final Promenade entlang von Frühlingsgärten und...

...noch ein Blick zurück, der erahnen lässt, wie weit wir heute gegangen sind:



Foto von Clemens

Im Sommer-Look erreichen wir die See-Promenade von Weggis:



Eine Facetten-reiche Tour geht zu Ende.

Fazit dieser Wanderung: Es war eine durchaus schöne Tour; perfekt wäre sie gewesen, wenn sich Petrus an die Vorgaben der Wetterfrösche gehalten hätte. Eigentlich ein Grund, sie zu bei wirklich schönem Wetter und bei guter Fernsicht zu wiederholen. Mein Dank geht an Andrea, Caroline, Charles, Claudia I & II, Clemens, Cornelia, David, Esther I & II, Eveline, Giuseppe, Judith, Laura, Liane, Maria, Nicolas, Peter, Tanja und Theres für die angenehme Begleitung an diesem Tag; ein besonderer Dank an Clemens, David und Peter für ihre tollen Foto-Beiträge. Weitere tolle Fotos kommen von Nicolas's Dropbox, siehe Link unten.

Herzliche Grüsse

Links zu dieser Wanderung:

[LINK Dropbox-Album von Nicolas](#)

[LINK Gleiche Route mit 3 x weniger Teilnehmenden, dafür 3 x schönerem Wetter ;-\)](#)

Diese Wanderung wurde für die [Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#) organisiert. Dies ist eine lose Vereinigung, welche ohne Hierarchie und Mitgliedsbeiträge auskommt. Die Wanderfreaks unternehmen auch „normale Outdoor-Events“ von der einfachen Genuss-Wanderung über Distanzrouten bis hin zu anspruchsvollen Bergtouren bis zur maximalen Schwierigkeitsstufe T4. Neu-MitgliederInnen sind jederzeit gerne willkommen.